

LIVE-WEBINAR: Update VwGO – Die wichtigsten Änderungen der Verwaltungsgerichtsordnung für die Verwaltungspraxis

Produktnummer

2027-2233SD

Termin

09.03.2027

09:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

185,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Mit dem Siebten Gesetz zur Änderung der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) werden verschiedene Regelungen des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens modernisiert und an die Anforderungen der digitalen Verwaltung angepasst. Die Änderungen betreffen unter anderem die Einlegung von Rechtsbehelfen, die Rechtsbehelfsbelehrung, den verwaltungsgerichtlichen Eilrechtsschutz sowie einzelne Verfahrensregelungen.

In diesem kompakten LIVE-WEBINAR erhalten Sie einen Überblick über die wesentlichen Änderungen der Verwaltungsgerichtsordnung und deren Bedeutung für die Verwaltungspraxis. Dabei wird insbesondere aufgezeigt, welche Auswirkungen sich auf behördliche Verfahren, Formulare und die tägliche Rechtsanwendung ergeben können.

Inhalte

- 70 Abs. 1 VwGO: Wegfall der digitalen Ersatzform und Ersatz durch einfache E-Mail
- 73 VwGO: Änderung von Rechtsmittelbelehrung in Rechtsbehelfsbelehrung (Richtigstellung)
- 80 Abs. 3 VwGO: Begründung zur Anordnung der sofortigen Vollziehung in elektronischer Form
- 80 Abs. 5 S. 4 und 5 VwGO: Möglichkeit der Sicherheitsleistung, Auflagen und Befristung
- 80a Abs. 3 S. 2 VwGO: Verweis auf § 80 Abs. 5 und 6 VwGO
- 80b Abs. 3 VwGO: Verweis auf §§ 80 Abs. 5 und 6, 80a und 80c sowie § 123 Abs. 4 und 5 VwGO
- 80c Abs. 2 S. 4 VwGO: Streichung des Verweises auf § 80 Abs. 7 VwGO und Aufnahme des Verweises auf § 123 Abs. 5 VwGO

Ort

VWA Digital

Kontakt**Information**

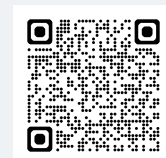
Johanna Coskun
0711 21041-20
j.coskun@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Tobias Wiedemann
0711 21041-53
t.wiedemann@w-vwa.de

**Anmelde- und
Teilnahmebedingungen**

Technische Anforderungen



Impressum

Datenschutzhinweise

- 85a VwGO: Möglichkeit der Vorauszahlung von Gerichtskosten
- 86 Abs. 1 S. 2 VwGO: Einschränkung der Amtsaufklärung
- Auswirkungen der Änderungen auf die Verwaltungspraxis

Dozent

Jan-Philipp Faehrmann

seit 1985 im öffentlichen Dienst auf verschiedenen Positionen, sowohl als geschäftsleitender Beamter als auch auf ministerialer Ebene. Magister der Rechte (LL.M.)

Tätigkeitsschwerpunkte: Verwaltungs- und Prozessrecht sowie IT-Recht, Dozent an verschiedenen Fortbildungsinstitutionen, Buchautor mehrerer Fachbücher

Lernziele

Nach dem LIV-WEBINAR

- kennen Sie die wesentlichen Änderungen der Verwaltungsgerichtsordnung,
- können Sie deren Auswirkungen auf behördliche Verfahren besser einschätzen,
- erkennen Sie möglichen Anpassungsbedarf bei Formularen, Rechtsbehelfsbelehrungen und internen Abläufen.

Zielgruppe

Erfahrene Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung, insbesondere Sachbearbeiter/-innen, Mitarbeitende in Widerspruchsstellen, Führungskräfte sowie alle Beschäftigten, die regelmäßig mit verwaltungsrechtlichen Verfahren und Rechtsbehelfen befasst sind.

Dies ist KEIN Seminar für Einsteiger/-innen in die Thematik des Verwaltungsverfahrens oder der Verwaltungsgerichtsordnung.